

Henrik Ibsens Quelle zu den „Kronprätendenten“

Z

Soeben erschien der 18. Band der Sammlung

Z

Thule / Altnordische Dichtung und Prosa:

Norwegische Königsgeschichten Band II

Sverris- und Hakonsfaga. Übertragen von Felix Niedner. br. M 8.—, geb. M 10.—, Halbpgt. M 11.50, num. Vorzugsausg. roh M 15.—, Halbleder M 25.—

Die Geschichten dieses Bandes gruppieren sich um die überragenden Königsgestalten Sverrir und Hakon (vor und nach 1200), deren Regiment eine neue Nachblüte des germanischen Nordens kennzeichnet. Indem sich uns mit den Erzählungen der Hakonsfaga die Originalquelle zu Ibsens „Kronprätendenten“ erschließt, wird die Bedeutung der älteren norwegischen Geschichte und der altgermanischen Prosa für das dichterische Schaffen neuerer Zeit hier in neuem Lichte klar.

Ich bitte, Fortsetzungslisten nachzusehen.

Die bisher erschienenen Bände von Thule:

Niedner, Islands Kultur zur Wikingerzeit. Mit 24 Ansichten und 2 Karten. 6. Tausend. br. M 4.50, geb. M 6.—, Spgt. M 7.— (Einleitungsband)

I. Reihe:

Bd. 1/2: Die Edda. 2 Bde. 20. Tsd. je br. M 3.—, geb. M 4.50, Spgt. M 5.50

Bd. 3: Die Geschichte vom Stalden Egil. 9. Tsd. br. M 4.50, geb. M 6.50, Spgt. M 7.50

Bd. 4: Die Geschichte vom weisen Njal. 7. Tsd. br. M 7.—, geb. M 9.—, Spgt. M 10.50

Bd. 5: Die Geschichte vom starken Brettir, dem Geächteten. 7. Tausend. br. M 5.—, geb. M 7.—, Spgt. M 8.—

Bd. 6: Die Geschichte von den Leuten aus dem Lachswassertal. 5. Tausend. br. M 4.—, geb. M 5.50, Spgt. M 6.50

Bd. 7: Die Geschichte vom Goden Snorri. br. M 3.50, geb. M 5.—, Spgt. M 6.—

Bd. 8: Fünf Geschichten von Achtern und Blutrache. br. M 6.50, geb. M 8.50, Spgt. M 10.—

Bd. 9: Vier Staldengeschichten. 5. Tausend. M 4.50, geb. M 6.50, Spgt. M 7.50

Bd. 11: Fünf Geschichten aus dem östlichen Nordland. br. M 6.50, geb. M 8.—

II. Reihe:

Bd. 14/16: Snorris Königsbuch (Heimstringla). 3 Bände. br. je M 6.50, geb. je M 8.50, Spgt. je M 10.—

Bd. 19: Die Geschichten von den Orkaden, Dänemark und der Jomsburg. br. M 9.—, geb. M 11.—, Spgt. M 12.50

Bd. 21: Isländische Heldenromane. br. M 5.50, geb. M 7.50, Spgt. M 8.50

Bd. 22: Die Geschichte Thidreks von Bern. br. M 9.—, geb. M 11.—, Spgt. M 12.50

Die noch fehlenden Bände erscheinen im Laufe dss. Jahres, so daß Ende 1925 „Thule“ abgeschlossen vorliegen wird.

Das ergänzende Werk zu Thule:

Die Geschichte von Frithjof dem Kühnen. Aus dem Altisländischen übertragen von G. Wenz. br. M 2.—, geb. M 3.—

Die erste Ausgabe die auf den altisländischen Urtext zurückgeht und der romantischen Tegnerschen Umdichtung die echte nordisch realistische Urform gegenüberstellt.

Als Einführungsband in die nordische Sagawelt erschien kurz vor Weihnachten:

Germanisches Wesen in der Frühzeit

Eine Auswahl aus Thule. Mit Einführungen von Gustav Neckel. Pappbd. M 5.—, Halblein. M 6.—

Diese Auswahl aus dem Reichtum der altisländischen Sagaliteratur führt bequem zu den Quellen altnordischen Denkens durch gestaltenreiche Bilder des altnordischen Lebens heidnischer und frühchristlicher Zeit. Der nordische Mensch mit seinen Schicksalen steht hier vor uns. Der Band ist bestimmt, weitesten Kreisen die Schönheiten der altgermanischen Prosa nahezubringen.

Der Band eignet sich vornehmlich zur Gewinnung neuer Thule-Interessenten; ich bitte, ihn aber auch den bisherigen Käufern vorzulegen.

Eugen Diederichs Verlag in Jena